Zweckverband Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung Insel Usedom
INSEL USEDOM

Zum Achterwasser 6
17459 Seebad Ückeritz
Telefon (038375) 530

Vom Zweckverband auszufüllen

Datum: _____

Registriernummer: _____

Antrag

auf Erteilung einer Zustimmung zur Indirekteinleitung in die leitungsgebundenen öffentlichen Abwasseranlagen gem. § 4 der Abwassersatzung

Angaben des Einleiters (Eigentümer)

Vor- u. Nachname	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Telefonnummer	

Angaben zur Betriebsstätte

Name Objekt:	
Gemarkung:	
Flur:	
Flurstück:	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Ansprechpartner: Kontaktdaten	

Angaben zum Produktions- oder Herkunftsbereich

Herkunftsbereich des nicht häuslichen Abwassers:

□ Wasseraufbereitung/Kühlsystem/Dampferzeugung (Schwimmbad, etc.)
□ Tankstelle/Kfz-Werkstatt/Feuerwehr/Waschanlage (mineralölhaltiges Abwasser)
□ Herstellung Erfrischungsgetränke u. Getränkeabfüllung
□ Fleischwirtschaft
□ Fischverarbeitung
□ Wäscherei
□ Sonstige: ……
□ Herstellung von Alkohol u. alkoholische Getränke
□ Gastronomie/Imbiss
□ chemische Reinigung
□ Anlagen zur biologischen Behandlung von Abfällen
□ Herstellung von Papier, Karton oder Pappe
□ Brauerei
□ Zahnbehandlung

Abwassermenge: ……... m³/Tag …… m³/Jahr

Abwasseruntersuchung vorhanden: □ ja (Legen Sie bitte eine Kopie der Untersuchungsberichte hinzu!)
□ nein

Eingesetzte Stoffe:

□ Arsen □ Barium □ Blei □ Cadmium □ Chrom □ Chrom VI
□ Kupfer □ Nickel □ Selen □ Silber □ Quecksilber □ Zinn
□ Zink □ Aluminium □ Eisen
□ Cyanid
□ halogenierte Verbindungen: …….
□ sonstige Chemikalien: ……

Herkunft Wasser:

□ öffentliche Versorgungsanlage □ eigener Brunnen □ Regenwasserbenutzung

Wasserrechtliche Zulassung

Falls für die Abwassereinleitung/den Anlagenbetrieb eine wasserrechtliche Zulassung (Genehmigung, Erlaubnis) durch die zuständige Wasserbehörde erforderlich ist:

□ Zulassung wurde erteilt am: …… durch: ….....
(Bitte eine Kopie der Zulassung beifügen)

□ Zulassung wird/wurde beantragt am: …… bei: .....
(Bitte eine Kopie der Zulassung beifügen)

□ Zulassung liegt nicht vor; Grund: …….....

□ Es ist keine wasserrechtliche Zulassung notwendig.

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen

□ Beschreibung der anfallenden Abwässer bzw. der Teilströme
a) Allgemeine Angaben zu den häuslichen Abwässern
b) Angaben je Teilstrom (Anfallstelle):
- Bezeichnung der Anfallstelle(n)
- Menge der anfallenden Abwässer
- Zusammensetzung (gegebenenfalls Analyse)
- Zuordnung zur Herkunft nach der Abwasserverordnung

□ Anlagen- und Verfahrensbeschreibung der Abwasserbehandlungsanlage

□ Eingesetzte/ verwendete Reaktions- und Hilfschemikalien mit Sicherheitsdatenblättern

□ Abwasseranalyse aller Teilströme, die behandelt/eingeleitet werden sollen oder Ausweisung der in Teilströmen zu erwartenden Inhaltsstoffen bzw. eine Prognose, wenn noch keine Analyse möglich ist

□ Beschreibungen der Niederschlagswasserentsorgung

□ Verfahrensschema/ Verfahrensfließbild
- Blockschemas der Entwässerung
- Blockschemas Herkunftsbereich
- Verfahrensschemas Abwasserbehandlungsanlage

□ Selbstüberwachung nach § 41 LWaG M-V in Verbindung mit der SÜVO M-V; Beschreibung der Maßnahmen der Selbstüberwachung in Hinblick auf die Einhaltung des Einleitungsantrages vorgesehenen Überwachung, Probenahmestellen, Art der Probenahme und dgl.

□ Lageplan und Entwässerungsplan des Betriebes oder der Produktionsstätte mit Kennzeichnung
- der Anfallorte des Abwassers u. Stellen vor Vermischung mit Abwasserströmen anderer Herkunft
- der Einleitstellen für Abwasser in die öffentliche Abwasseranlage
- Standort u. Detailpläne der betrieblichen Abwasseranlagen
- Anordnungen der Mess- und der Probenahmestellen

□ Beschreibung der Maßnahmen, die bei anderen als normalen Betriebsbedingungen getroffen werden (z.B. bei Inbetriebnahme, kurzzeitigen Abfahren, endgültiger Stilllegung, unbeabsichtigtem Austreten von Stoffen, Störfällen)

Allgemeine Hinweise

- das Merkblatt zur Erstellung eines Antrages auf Zustimmung zur Indirekteinleitung in die leitungsgebundenen öffentlichen Abwasseranlagen ist zu beachten
- die Zustimmung des Zweckverbandes Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung -Insel Usedom- ersetzt nicht die erforderlichen behördlichen Verfahren der zuständigen Wasserbehörde
- die Antragsunterlagen müssen von fachkundigen Personen erstellt und von diesen sowie vom Anschlussberechtigten (Einleiter) unterschrieben sein

_____ _____

Datum Unterschrift Antragsteller/-in

*Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.zv-usedom.de